

4 Tage

## Lausitz, Zittauer Bergland ...mit Ausflug nach Breslau

Im südöstlichen Zipfel Sachsens lädt eine abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft zu unbeschwerter Erholung ein. Granitene Bergrücken, vulkanische Kuppen, markante Sandsteinberge und malerische Täler verleihen dieser Landschaft ein unverwechselbares Antlitz. Ein besonderes Kleinod ist das Zittauer Gebirge. Fabelhafte Sandsteinfelsen und eine urwüchsige Natur sind der besondere Reiz des kleinsten deutschen Mittelgebirges. Die Dörfer der Oberlausitz zeichnen sich durch Ursprünglichkeit ihrer Umgebendehäuser aus, einer Volksbauweise aus dem 17. bis 19. Jahrhundert. In deren einzigartiger Gestalt widerspiegeln sich der Fleiß und die Heimatliebe der Oberlausitzer, eines bodenständigen und gastfreundlichen Menschenschlages. Die Städte des ehemals bedeutenden Lausitzer Sechsstädtebundes wie Bautzen, Görlitz, Zittau oder Löbau haben ihren historischen Charakter bis heute bewahrt. **Herzlich willkommen in der Oberlausitz!**

### 1. Tag: Abfahrt 6.00 Uhr – Anreise über Leipzig und Dresden nach Görlitz

Schon nachmittags nimmt uns der mittelalterliche Stadtkern von Görlitz an der Neiße gefangen. Innerhalb der alten Stadtbefestigung spürt man noch den großen Reichtum der ehemaligen Handels- und Tuchmacherstadt. Über 3500 denkmalgeschützte Bauwerke vieler Baustile sprechen eine eindeutige Sprache. Nach dem Stadtrundgang empfängt uns das komfortable Mercure Parkhotel für 3 Nächte bei guter Halbpension.

### 2. Tag: Zittau und Zittauer Gebirge – Spreequellland

Auf landschaftlich schöner Strecke erreichen

wir heute den südöstlichen Zipfel Sachsens im Dreiländereck zu Tschechien und Polen, das Zittauer Bergland. Am Fuße des Zittauer Gebirges grüßen den Besucher zunächst die Türme der 750jährigen Stadt Zittau. Die historische Altstadt, umgeben von einer Parkanlage, dem Grünen Ring, kündigt mit ihren architektonischen Denkmälern von der Blüte Zittaus als Handels- und Tuchmacherstadt. Den Mittelpunkt der Stadt bildet der von stattlichen Patrizierhäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert gefasste Marktplatz mit dem nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel 1845 im Stil der italienischen Renaissance erbauten Rathaus. Nach einer Stadtführung steigen wir in eine Museumsbahn und erreichen per Dampf den Kurort Oybin, die Perle des Zittauer Gebirges mit dem Berg Oybin und der Burg- und Klosteranlage. Auf der Rückfahrt nach Görlitz noch Besuch in Obercunnersdorf, Denkmalsort der Oberlausitzer Volksbauweise mit über 250 ortsbildprägenden Umgebendehäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

### 3. Tag: Ausflug nach Breslau

Vormittags Stadtführung in Breslau mit Rathaus auf dem Markt, Maria Magdalenen-Kirche und Universität mit der Aula Leopoldina. Anschließend besichtigen wir den ältesten Stadtteil Breslaus, die Dominsel mit der Kreuz- und Bartholomäuskirche und dem imposanten Backsteindom. Zwischendurch Mittagessen in einem historischen Lokal und etwas Freizeit vor der Rückfahrt nach Görlitz ins Hotel.

### 4. Tag: Heimreise über Bautzen

Die fast 1000jährige Stadt auf dem welligen Granitplateau mit schroffem Abfall zur Spree besitzt trotz erheblicher Zerstörungen im

Lauf der wechselvollen Geschichte mit ihren Mauern und Türmen eines der am besten erhaltenen mittelalterlichen Stadtbilder in Sachsen. Aneinandergereihte Giebelhäuser im Barockstil geben der Altstadt ein reizvolles Gepräge. Nach der Mittagspause zügige Heimreise auf den Autobahnen.

### Unsere Leistungen

- ✓ 3x Hotelübernachtungen in Komfortzimmern mit Du/WC etc.
- ✓ 3x Frühstücksbüfett
- ✓ 3x Abendessen
- ✓ 1x Mittagessen in Breslau
- ✓ Schmalspurbahnfahrt Zittau- Oybin
- ✓ Stadtführungen in Görlitz, Breslau und Bautzen
- ✓ Rundfahrt Zittauer Bergland
- ✓ Einreise- und Straßengebühren
- ✓ örtliche Reiseleitung
- ✓ Omnibusfahrt lt. Programm (Busausstattung siehe vorn)

Mindestteilnehmer 20 Personen

### Termine und Preise

<b>4 Tage</b>	<b>€ 395,-</b>
15.07. - 18.07.2010	
12.08. - 15.08.2010	
Einzelzimmerzuschlag:	€ 60,-